



Heidelberger Akademie der Wissenschaften

Akademie des Landes Baden-Württemberg

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Die Heidelberger Akademie der Wissenschaften ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung auf dem Gebiet kultur- und geistesgeschichtlicher Grundlagenforschung mit mehr als zwanzig Forschungsprojekten und über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Für die Heidelberger Forschungsstelle „Theologenbriefwechsel im Südwesten des Reichs in der Frühen Neuzeit (1550-1620)“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Doktorandinnen/Doktoranden

im Bereich Reformationsgeschichte

in Teilzeit (50%).

Zu den Aufgaben gehören die Erfassung und Transkription von zumeist handschriftlich überlieferten lateinischen und frühneuhochdeutschen Briefen (Eckdaten, Regesten) sowie die Erstellung von kritischen, kommentierten Editionen dieser Briefe.

Die Stellen bieten die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung.

Dienstort ist Heidelberg.

Erwartet wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium der evangelischen Theologie, der Klassischen Philologie, der Germanistik oder der Geschichte. Vorausgesetzt werden sehr gute Kenntnisse in Latein, möglichst auch in Frühneuhochdeutsch sowie in der Geschichte der Frühen Neuzeit. Erfahrung im Umgang mit Handschriften und in der Edition von Texten ist erwünscht. Die Promotion soll im Zusammenhang mit den Arbeiten der Forschungsstelle stehen.

Die Teilzeitstellen werden nach Entgeltgruppe 13 TV-L vergütet und sind auf drei Jahre befristet.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Angabe der Kennziffer 02/2017 richten Sie bitte bis zum 26. März 2017 postalisch an:

Heidelberger Akademie der Wissenschaften
Geschäftsstelle
Karlstraße 4
69117 Heidelberg

oder in einer einzigen PDF-Datei per E-Mail an:
verwaltung@adw.uni-heidelberg.de